



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Interkommunalen Volkshochschulausschusses
vom 11.06.2008

im Raum 0.5 im Erdgeschoss des VHS-Hauses, Paterweg 10, 59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist im Bürgerinformationssystem auf den öffentlichen Teil beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Niederschrift über die Sitzung des Interkommunalen Volkshochschulausschusses vom 06.06.2007 - öffentlicher Teil -
3. Bericht der Verwaltung
4. Rechnungsergebnis für den Bereich der Volkshochschule im Haushaltsjahr 2007
Vorlage: 2008/0104 Kenntnisnahme
5. Einnahmen und Ausgaben der einzelnen Fachbereiche im Haushaltsjahr 2007
Vorlage: 2008/0105 Kenntnisnahme
6. Planungsrichtlinien für das Studienjahr 2008/2009
Vorlage: 2008/0106 Entscheidung
7. Anfragen

Anwesenheitsliste

Anwesend:

Vorsitz

Herr Stefan König

CDU-Fraktion

Frau Barbara Heckmann

CDU-Sachkundige Bürger

Frau Karin Rumpenhorst

SPD-Fraktion

Frau Maria Sudbrock

FWG-Sachkundige Bürger

Frau Margot Braam

FDP-Fraktion - Beratendes Mitglied

Herr Antonius Rehring

CDU-Fraktion Gemeinde Wadersloh

Herr Stefan Braun

SPD-Fraktion Gemeinde Wadersloh

Herr Norbert Steiling

Verwaltung

Herr Johannes Dohler

Herr Gerhard Schwarzer

Herr Heinz-Hermann Gödde

Ingrid Hoffrichter-Wittkamp

Nicht anwesend:

CDU-Fraktion

Herr Bernard Schnell

SPD-Sachkundige Bürger

Frau Edeltraud Hain

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Beratendes Mitglied

Frau Nadhira de Silva

CDU-Fraktion Gemeinde Wadersloh

Herr Ulrich Bösl

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:25 Uhr

Protokoll

Die Sitzungsleitung eröffnete die Sitzung und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Anfragen lagen nicht vor.

2. Niederschrift über die Sitzung des Interkommunalen Volkshochschulausschusses vom 06.06.2007 - öffentlicher Teil -

Es würden keine Einwände erhoben.

3. Bericht der Verwaltung

Herr Dohler stellte die Zertifizierung durch eine anerkannte Zertifizierungsstelle als wichtige Aufgabe der Volkshochschule in den nächsten zwei Jahren heraus. Die Volkshochschule müsse sich dieser Zertifizierung stellen, da das Land NRW ab 2010 nur noch zertifizierte Einrichtungen fördern wolle. Außerdem sei die Zertifizierung notwendig, um Kurse im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge oder der Arbeitsagentur durchzuführen. Grundsätzlich sei dies auch eine Gelegenheit, sich Gedanken über Ziele der Einrichtungen zu machen und nach Verbesserungsmöglichkeiten wie z. B. einer systematischen Erfassung eines „Feedback“ über die Kurse zu suchen. Er rechne mit einer Arbeitsbelastung von 20 Arbeitstagen und Kosten von 4.000 bis 8.000 €.

Herr Dohler erläuterte die Situation der Integrationslehrgänge. Im Juli würden voraussichtlich 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Abschlussprüfung ablegen. Neu sei ein Teilzeitlehrgang für Frauen mit der Möglichkeit der Kinderbetreuung im Mütterzentrum.

Beim „Forum am Dienstagabend“, das im letzten Jahr geplant wurde, sei die Beteiligung zu gering gewesen. Es musste eingestellt werden. Hingegen habe sich die „Kleine Reihe“ am Donnerstagvormittag im Julie-Hausmann-Haus nach anfänglichen Schwierigkeiten mit 10-20 Teilnehmern etabliert.

Die Umwandlung des Vortragsraumes im VHS-Haus in einen Gymnastikraum, der für Yoga- und Bewegungskurse genutzt werde, sei gelungen. Der Raum werde sehr gut angenommen, auch die „Zehnerkartenkurse“ liefen mit hoher Beteiligung.

Für das Musikforum Liesborn habe sich leider keine Förderungsmöglichkeit ergeben.

Herr Schwarzer berichtete über die Schulabschlusskurse. Zum Ende des Schuljahres werden 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Fachoberschulreife, 12 den Hauptschulabschluss (Klasse 9) erhalten. Die meisten der Kursteilnehmer im Hauptschulabschlusskurs werden noch den Lehrgang zum Abschluss der Klasse 10 besuchen. Herr Schwarzer wies auf darauf hin, dass diese Kurse von vielen Teilnehmern mit Migrationshintergrund besucht würden. Die Verbesserung der deutschen Sprache sei ein wichtiges Element in diesen Kursen.

4. Rechnungsergebnis für den Bereich der Volkshochschule im Haushaltsjahr 2007 Vorlage: 2008/0104 Kenntnisnahme

Herr Dohler wies auf das verbesserte Rechnungsergebnis hin und erläuterte die wichtigsten Haushaltsstellen, insbesondere die höheren Einnahmen aus Teilnehmergebühren im Verhältnis zu den Dozenten honoraren.

Frau Sudbrock wies auf die Kosten der Kulturveranstaltungen hin. Herr Dohler erläuterte, dass diese Kosten fast ausschließlich dem Musikforum Liesborn zuzuordnen seien. Durch etwas weniger Kurse und leicht angehobene Gebühren sei es schon zu einer Verbesserung des Ergebnisses gegenüber dem Vorjahr gekommen.

Frau Heckmann wies auf das Defizit bei den Exkursionen hin. Herr Dohler erläuterte, dass bei einigen Exkursionen die Einnahmen in den allgemeinen Teilnehmergebühren enthalten seien, Sachkosten wie Buskosten aber in den Kosten der Exkursionen. Die Volkshochschule erhoffe sich hier mehr Transparenz durch die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements ab 2009.

Auf Nachfrage von Frau Sudbrock zu den Kosten der Zivildienstleistenden wies Herr Dohler auf den Eigenanteil des Trägers hin. Er erwähnte, dass möglicherweise ein Zivildienstleistender durch eine von der Arbeitsagentur geförderte langfristige Stelle ersetzt werde.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2007 für den Bereich der Volkshochschule wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten oder Folgekosten.

Finanzierung

Finanziellen Auswirkungen entstehen nicht.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

5. Einnahmen und Ausgaben der einzelnen Fachbereiche im Haushaltsjahr 2007

Vorlage: 2008/0105 Kenntnisnahme

Herr Dohler erläuterte einige Bereiche. Bei Vorträgen könnten manchmal die Kosten nicht durch die Einnahmen gedeckt werden, so komme es zum geringfügigen Defizit im Bereich Geschichte/Politik. Er wies auf die guten Teilnehmerzahlen und das gute Ergebnis der Kurse in Wadersloh hin.

Es gab keine Nachfragen.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben für die Kurse im Jahr 2007 wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten oder Folgekosten.

Finanzierung

Finanziellen Auswirkungen ergeben sich nicht.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

6. Planungsrichtlinien für das Studienjahr 2008/2009
Vorlage: 2008/0106 Entscheidung

Herr Dohler stellte die Planungsrichtlinien vor. Es gab keine Nachfragen.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügten Richtlinien zu den grundsätzlichen Angelegenheiten des Arbeitsplanes 2008/2009 der Volkshochschule Beckum-Wadersloh werden beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Für die Umsetzung der Richtlinien fallen insbesondere Kosten für die Dozentenonorare an. Diese belaufen sich auf rund 290.000 €.

Finanzierung

Haushaltsmittel stehen im Budget 142 – Volkshochschule – für das Haushaltsjahr 2008 in entsprechender Höhe zur Verfügung. Entsprechende Einnahmen durch die Teilnehmerentgelte sind vorgesehen. Für das Haushaltsjahr 2009 werden die entsprechenden Einnahmen und Ausgaben angemeldet werden.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

7. Anfragen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 23.06.2008

Beckum, den 23.06.2008

gez.
Stefan König
(Vorsitz)

gez.
Gerhard Schwarzer
(Schriftführung)